Moonages - Past Ahead

(49:22 , CD, LP, Digital, Eigenpressung, 2019)
Sieben Alben! Und jetzt bereits das achte, so lautet die stolze Bilanz, der aus dem hessischen Marburg stammenden Band Moonages. Zu deutsch der Mond altert (Moonage kann auch „Mondschein“ bedeuten lieber *Horst*, d. Schlussred.) oder reift. Das wird wohl zutreffen, aber lässt sich das auch über die Reifung ihres aktuelles Albums „Past Ahead“ sagen?

Fraglos zutreffend ist, dass die Band zu den Vertretern des eingängigen Melodic Rocks zu zählen ist, mit einigen progressiven gar poppigen Elementen. Beim ersten Hördurchgang wird schnell klar, hart und heavy ist nicht Moonages Vision. Umso mehr steht durchgehend Wohlklang im Vordergrund. Dafür hauptverantwortlich zeichnet *Björn Mardorf* mit seinem angenehmen Gesang und seiner sphärischen Keyboardarbeit. Den Bass bedient *Guido Pöppler*, während die Gitarrenparts durch *Thorsten Dörr* und *Thomas Türling* übernommen werden. Der letztere ist auch für einige Gesangparts verantwortlich. Für den richtigen Drive an den Drums sorgt letztendlich *Marc Stormanns*. Alles in allem eine Formation, die ihr Handwerk voll und ganz versteht. Dazu der namhafte *Tommy Newton* (u.a. Eloy, Gamma Ray, Helloween), der für die richtige Abmischung sorgte.

https://www.facebook.com/moonages.band/videos/2398215613759398/

In Ansätzen erinnert „Past Ahead“ mit seinen zehn Titeln u.a. auch an Barclay James Harvest und weiteren Vertretern des

Mainstream-Genres. Zwischendurch könnte man meinen, sogar die norwegischen Popikonen AHA hätten Pate gestanden, was in diesem Fall durchaus als Qualitätsmerkmal zu verstehen ist. Dennoch kann auch Schönklang und Eingängigkeit ein Manko sein. So fehlt es den Songs insgesamt etwas an Biss und ein wenig mehr Eigenständigkeit. Die Konkurrenz ist bekanntermaßen riesig groß, Bands die sich nicht deutlich von den anderen Vertretern des Melodic Rocks absetzen, haben es in diesem musikalischen Haifischbecken schwer. Moonages verfügt aber über ausreichend Potential und die notwendige Qualität, um positiv in die Zukunft zu schauen – von einem Alterungsprozess der Marburger kann zumindest nicht die Rede sein.

Moonages, ein deutscher Vertreter des melodischen Rocks, sorgt mit dem neuesten Album „Past Ahead“ für eine Menge harmonischen Spaß. Für Fans und alle anderen, die es etwas ruhiger haben wollen, ist der Silberling einen Versuch wert. Die Freunde des Hard- und Metal Rocks nehmen wohl besser etwas Abstand.
Bewertung: 9/15 Punkten (KR 10, HR 9)

Surftipps zu Moonages:
Homepage
Facebook
Instagram
Backstagepro
Soundcloud